Nummer 21 Mittwoch, 22. Mai 2019 Amtsblatt der Gemeinde Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

Mitmachen und wählen!

Bitte denken Sie daran. Am Sonntag, dem 26. Mai 2019 ist Wahltag

An diesem "Superwahltag" sind alle Wahlberechtigten in Aidlingen zu folgenden Wahlen aufgerufen:

- Wahl zum Europäischen Parlament
- Wahl der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart
- Wahl des Kreistags
- Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und machen Sie Ihr Wahlrecht zur Wahlpflicht!





Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss): Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen: Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter Tel. 116 117 (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Hausund Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen: **Kinderklinik Böblingen,** Bunsenstraße 120, Telefon: 01806 070310 Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen: Zentrale Notfallrufnummer: 01806 071122

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst für das Wochenende - 25./26. Mai 2019 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 7877722.**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 25./26. Mai - hat die Praxis Dr. Dauner, Hinterweiler Straße 58, Sindelfingen, Tel. 07031/807090 für Hunde, Katzen und Heimtiere, falls der Haustierarzt nicht erreichbar (telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich), Bereitschaftsdienst.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- Donnerstag, 23. Mai 2019
- Apotheke beim Rathaus, Königstraße 42, Ehningen
- Freitag, 24. Mai 2019 Gäu-Apotheke, Sindlinger Straße 25, Nebringen
- Samstag, 25. Mai 2019 Römer-Apotheke, Hemmlingstraße 20, Kuppingen
- Sonntag, 26. Mai 2019 Apotheke Aidlingen, Badstraße 2, Aidlingen
- Montag, 27. Mai 2019 Schwarzwald-Apotheke, Nagolder Straße 27, Herrenberg
- Dienstag, 28. Mai 2019 Sonnen-Apotheke, Grabenstraße 62 B, Gärtringen
- Mittwoch, 29. Mai 2019 Bären-Apotheke, Hindenburgstraße 20, Herrenberg

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Achtung Manuskriptschreiber

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt KW 22 (Christi Himmelfahrt) ist Donnerstag, 23. Mai 2019. Die Erfassung in das Redaktionssystem Nussbaum-Online-Senden (NOS) ist bis 16.00 Uhr möglich.

Sport- und Mehrzweckhallen geschlossen

Die Sport- und Mehrzweckhallen (Buchhaldensporthalle, Sonnenberghalle, Paul-Wirth-Bürgerhaus und Schallenbergturnhalle) sind am 31. Mai 2019 (Brückentag) für den Übungsbetrieb geschlossen.

Rathaus geschlossen

Am Montag, dem 27.05.2019 bleibt das Rathaus wegen der Auszählung der Kommunalwahlen geschlossen. Wir bitten um Beachtung.



Wahlaufruf des Landrats zur Europa- und Kommunalwahl am 26. Mai 2019

Ihre Stimme zählt!

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

bald ist es so weit: Am Sonntag (26. Mai) ist die Kommunal- und Europawahl. Bestimmen Sie mit über die Zukunft Ihrer Gemeinde oder Stadt, Ihres Landkreises, der Region Stuttgart und über die Zukunft Europas! Neben den Mitgliedern der Gemeinde- und Ortschaftsräte und des Kreistags, werden auch die Abgeordneten des Europäischen Parlaments und die Vertreter der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart gewählt.

Neu ist, dass sich erstmals behinderte Menschen, die einen gesetzlichen Betreuer für alle Angelegenheiten haben, mit ihrem Votum am Wahlgeschehen beteiligen können

Die Parteien und Wählervereinigungen haben besonders in den letzten Wochen über ihre Ziele, Programme und Schwerpunkte, die sie in der nächsten Legislaturperiode setzen möchten, informiert.

Bei den Kommunalwahlen geht es um die Gestaltung unseres Gemeinwesens auf lokaler Ebene. Denn in den Gemeinde- und Ortschaftsräten wird über viele Aufgaben und Vorhaben entschieden, die Sie unmittelbar berühren. Sei es im Bereich der Kindertagesbetreuung oder in Verkehrsthemen.

Am 26. Mai wird auch der neue Kreistag, die Bürgervertretung des Landkreises, gewählt. Nutzen Sie Ihre Chance und bestimmen Sie mit, welche Frauen und Männer Ihre Interessen in den nächsten fünf Jahren auf Kreisebene vertreten sollen. Hier werden die Weichen für wichtige Zukunftsfragen gestellt. So beispielsweise bei der Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Landkreis, oder bei Investitionen in die Bildung und Krankenhäuser.

Auch die Mitglieder der Regionalversammlung brauchen die Legitimation der Wählerinnen und Wähler, um die Aufgaben der Region Stuttgart zu lösen. Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie hierbei über bedeutende Vorhaben im Bereich der Wirtschaftsförderung, der Siedlungsentwicklung oder auch in Fragen des Schienenverkehrs.

Im Europäischen Parlament gilt es, die Demokratie zu stärken und die Weichen für die zukünftige Entwicklung zu stellen. Leben in Freiheit und Gerechtigkeit, uneingeschränkte Mobilität, eine große Auswahl an Produkten, günstige Leistungen: Die Organe der EU entscheiden etwa über den Preisrahmen für landwirtschaftliche Erzeugnisse, den Schutz persönlicher Daten, Online-Einkäufe im Ausland und günstiges Telefonieren ins Ausland, die Abwicklung beim digitalen Bezahlen und die Reduzierung von Wegwerfartikeln aus Plastik. Auch der Landkreis Böblingen und seine Bürgerinnen und Bürger profitieren von den Erfolgen der Europäischen Union. Die Mehrzahl der in Deutschland gültigen Rechtsnormen geht auf Beschlüsse der EU zurück und beeinflussen unseren Alltag somit in hohem Maße.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bestimmen Sie mit, wer auf kommunaler, regionaler und europäischer Ebene die Weichen stellt, und gehen Sie am Sonntag zur Wahl. Geben Sie diese Entscheidung nicht aus der Hand – es kommt auf Sie an. Ihre Stimme zählt!

lhr

Landrat Roland Bernhard Kreiswahlleiter

Die Gemeindeverwaltung informiert

Die KjG-Aidlingen macht bei der 72h-Aktion mit!

"In 72 Stunden die Welt besser machen." Unter diesem Motto steht die diesjährige 72h Aktion. Dabei werden in ganz Deutschland von verschiedenen Gruppen in 72 Stunden gemeinnützige Projekte umgesetzt. Die Projekte umfassen politische und gesellschaftliche Themen und fordern Jugendliche dazu auf, die Welt in 72 Stunden etwas zu verbessern. Jede Gruppe setzt sich vor Ort ein oder im bekannten Raum, wo man Probleme kennt und ein Projekt repräsentativer umsetzen kann. Auch die KjG (Katholische junge Gemeinde) Aidlingen nimmt an dieser bundesweiten 72h Aktion vom 23. bis zum 26. Mai 2019 teil und wird ihr Projekt in Kooperation mit der Buchhaldenschule Aidlingen durchführen.

Wenn Sie uns während der Aktion verfolgen wollen, schauen Sie gerne auf Instagram unter "kig aidlingen" oder direkt live bei uns in der Kirche vorbei!



Und wenn Sie uns auch während der Aktion unterstützen wollen durch Essenspenden oder Sonstiges, melden Sie sich gerne vorher bei folgender E-Mailadresse: kjg-aktion@gmx.de. Wir freuen uns über jede Unterstützung! Am Sonntag, den 26. Mai können Sie unser fertiges Projekt in der Buchhaldenschule begutachten.

Kommen Sie gerne mit Ihren Kindern vorbei, in der Schule gibt es auch ein Wahllokal, dann können Sie das direkt mit Ihrem Wahlgang verbinden!

Ekkehard Fauth Bürgermeister und Schirmherr der 72h-Aktion



Amtliche Bekanntmachungen

GEMEINDERATSWAHL – so machen Sie's richtig

Es ist wichtig, von folgenden Grundsätzen auszugehen:

- Insgesamt hat jeder Wähler unserer Gemeinde 18 Stimmen zu vergeben, da 18 Gemeinderäte zu wählen sind. Werden mehr Stimmen vergeben, ist der Stimmzettel ungültig.
- Jeder Bewerber, dem Sie eine, zwei oder drei Stimmen geben wollen, ist mit der Zahl 1 (auch X oder +) oder einer anderen eindeutigen Markierung, der Zahl 2 oder der Zahl 3 zu kennzeichnen. Mehr als 3 Stimmen dürfen Sie einem Bewerber nicht geben.
- Sie können diese 18 Stimmen auf Bewerber in allen 4 Wohnbezirken verteilen.

Achtung: Die 18 Stimmen können nur auf höchstens 10 Bewerber im Wohnbezirk Aidlingen, höchstens 4 Bewerber im Wohnbezirk Deufringen, höchstens 3 Bewerber im Wohnbezirk Dachtel und höchstens 1 Bewerber im Wohnbezirk Lehenweiler verteilt werden. Das richtet sich danach, dass jeder dieser Ortsteile ebenso viele Sitze im Gemeinderat hat.

Das bedeutet:

Im Wohnbezirk Aidlingen können (wenn Sie wollen) alle 18 Stimmen vergeben werden. Im Höchstfall jedoch an 10 Bewerber. Selbstverständlich aber auch weniger Stimmen, wenn Sie Bewerber aus den anderen Ortsteilen auch wählen wollen.

Im Wohnbezirk Deufringen, wo nur 4 Vertreter (Sitze) zu wählen sind, können von den 18 Stimmen höchstens nur 4 x 3 = 12 Stimmen an 4 Kandidaten aus Deufringen (oder auch weniger Stimmen, aber höchstens an 4 Kandidaten) vergeben werden. Die restlichen Stimmen können Sie an Kandidaten aus den anderen Ortsteilen vergeben.

Im Wohnbezirk Dachtel, wo nur 3 Vertreter (Sitze) zu wählen sind, können von den 18 Stimmen höchstens 3 x 3 = 9 Stimmen an 3 Kandidaten aus Dachtel (oder auch weniger Stimmen, aber höchstens an 3 Kandidaten) vergeben werden. Die restlichen Stimmen können Sie an Kandidaten aus den anderen Ortsteilen vergeben.

Im Wohnbezirk Lehenweiler, wo nur 1 Vertreter (Sitz) zu wählen ist, können von den 18 Stimmen höchstens nur 1 x 3 Stimmen = 3 Stimmen an 1 Kandidaten aus Lehenweiler (oder auch weniger Stimmen, aber höchstens an 1 Kandidaten) vergeben werden. Die restlichen Stimmen können Sie an Kandidaten aus den anderen Ortsteilen vergeben.

Beachten: Die Stimmabgabe für einen Wohnbezirk ist ungültig, wenn für diesen mehr Bewerber-Stimmen gegeben werden, als Vertreter zu wählen sind.

- Gibt der Wähler seine Stimme durch Abgabe eines Stimmzettels mit vorgedruckten Namen ohne Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet ab, so gelten höchstens so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben als mit einer Stimme gewählt, wie für den Wohnbezirk jeweils Vertreter zu wählen sind.
- Es können nur Bewerber gewählt werden, die auf einem der Wahlvorschläge der amtlichen Stimmzettel aufgeführt sind.
- Geben Sie möglichst nur einen einzigen Stimmzettel ab. Wollen Sie von einem weiteren oder mehreren Wahlvorschlägen Kandidaten auf diesen einen Vorschlag übernehmen (panaschieren), so tragen Sie deren Namen, Vornamen und Anschriften in die freien Zeilen des jeweiligen Wohnbezirks handschriftlich ein und geben Sie ihnen die gewünschte Stimmzahl (1 oder 2 oder 3).
- Den Stimmzettel nicht abschneiden, nicht durchreißen, nicht durchstreichen; sonst ist er ungültig!

Die Stimmabgabe ist ungültig, wenn Sie mehr als 18 Stimmen vergeben haben. Ebenso ist die Stimmabgabe für einen Wohnbezirk ungültig, wenn für diesen mehr Bewerbern Stimmen gegeben werden, als Vertreter zu wählen sind. Zählen Sie deshalb die verteilten Stimmen am Schluss nochmals zusammen und **prüfen Sie** (vor allem, wenn von der Stimmenhäufung Gebrauch gemacht wurde), ob Sie in Aidlingen nicht mehr als 10, in Deufringen nicht mehr als 4, in Dachtel nicht mehr als 3 und in Lehenweiler nicht mehr als 1 Kandidaten gewählt **und** insgesamt nicht mehr als 18 Stimmen vergeben haben.

Wichtigster Stimmabgabegrundsatz – positive Kennzeichnungspflicht

Damit keine Stimme verschenkt wird, muss der Wähler wissen, dass die im Jahr 1980 eingeführte positive Kennzeichnungspflicht für die Stimmabgabe im Kommunalwahlrecht verstärkt wurde. Ein Bewerber gilt nunmehr grundsätzlich nur dann als gewählt, wenn der Wähler einen auf dem Stimmzettel vorgedruckten Namen besonders kennzeichnet oder einen Namen in den Stimmzettel eingetragen hat (positive oder ausdrückliche Kennzeichnungspflicht). Ein Durchstreichen bestimmter vorgedruckter Bewerber im Stimmzettel bewirkt also keine Stimmenzuteilung für andere vorgedruckte, nicht gekennzeichnete Bewerber.

Als einzige **Ausnahme von dem Grundsatz der positiven Kennzeichnungspflicht** ist nur noch die Abgabe eines einzigen nicht gekennzeichneten oder eines einzigen im Ganzen gekennzeichneten Stimmzettels zugelassen.

Wahllokal in Deufringen

Das Wahllokal für die Europa- und Kommunalwahlen in Deufringen ist - wie bereits bei der letzten gleichartigen Wahl im Jahr 2014 - im Kindergarten Deufringen, Schlosshof 16.

Bericht zur Sitzung des Verwaltungsausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Aidlingen vom 06.05.2019

1. Annahme von Spenden

Gemäß § 7 Abs. 2 Ziffer 8 der Hauptsatzung entscheidet der Verwaltungsausschuss über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung.

Folgende Spende ist bei der Gemeinde eingegangen, über die der Verwaltungsausschuss zu entscheiden hatte:

	Spender	Begünstigte Einrichtung	Spenden- höhe
1.	Kreissparkasse Böblingen	Sonnenbergschule Aidlingen	500,00 €

Der Ausschuss nahm die Spende an.

2. Ortsbücherei

Vorstellung der konzeptionellen Überlegungen zu

- Partnerausweisen und
- Gebührenbefreiung für Neubürger

Herr Vetter, der Leiter der Bücherei, gab am 21.02.2019 den Jahresbericht für die Ortsbücherei ab. Dabei schlug er u. a. vor, dass ein Partnerausweis eingeführt werden könnte. In diesem Zusammenhang wurde aus der Mitte des Gremiums damals angeregt, Überlegungen anzustellen, dass z. B. Neubürger für einen bestimmten Zeitraum die Bücherei kostenlos nutzen können. Diese Aufgabe wurde Herrn Vetter damals mitgegeben.

Heute war Herr Vetter im Verwaltungsausschuss, um seine Gedanken zu diesen beiden Punkten zu erläutern.

Partnerausweis:

"Die Einführung eines Partnerausweises bzw. Partnertarifes würde ich sehr begrüßen, dies habe ich wie ich denke in der letzten Gemeinderatssitzung auch deutlich gemacht. Ich habe durchaus das Gefühl, dass dieser Vorschlag auch in



Ihren Reihen gut ankam. Die Vorteile erwähne ich natürlich gerne nochmal:

- Möglichkeit zur Neukundengewinnung
- "Auferweckung" von Karteileichen
- Finanzielle Entlastung von Familien und somit Unterstreichung unserer Familienfreundlichkeit

Die technische Machbarkeit habe ich mit unserem Systemadministrator geklärt. Von dieser Seite aus gibt es - wie erwartet - keinerlei Probleme, da andere Bibliotheken schon lange einen Partnertarif anbieten und unsere Software somit auf diesen Fall vorbereitet ist.

Folgenden Vorschlag möchte ich für die Einführung eines Partnerausweises machen: der "Hauptnutzer" der Ortsbücherei bezahlt eine **Jahresgebühr von 22,00** € (15,00 € + 7,00 €). Der Ausweis seines Partners wird vom System an diesen Hauptausweis angehängt. Voraussetzung für einen Partnerausweis wäre meines Erachtens das Zusammenleben im selben Haushalt. Der Ausweis des Partners funktioniert tatsächlich nur, wenn die Gebühr des Hauptausweises beglichen ist.

Das finanzielle Risiko ist übrigens überschaubar: wenn "nur" die Kunden, die bisher schon zwei aktive Ausweise pro Familie bezahlt haben, den Partnertarif nutzen würden, stünde ein Minus von 224,00 € zu Buche. Grundlage dieser Berechnung sind die Zahlen aus dem Jahr 2018. Da man aber sicherlich damit rechnen kann, dass dem einige Neuanmeldungen bzw. Wiederaktivierungen gegenüberstehen werden, wird sich der Betrag dementsprechend verringern.

Die Einführung des Partnertarifes wäre im Grunde ab sofort möglich. Es müssten lediglich die Benutzungsordnung sowie unser Anmeldeformular geändert werden."

Kostenfreie Nutzung der Bücherei für einen bestimmten Zeitraum:

"Der Vorschlag eines Gemeinderates, Neubürgern der Gemeinde Aidlingen die Nutzung der Ortsbücherei für ein Jahr gebührenfrei anzubieten, ist grundsätzlich natürlich eine tolle Idee. Sollte das Gremium dies so beschließen, würde ich mich selbstverständlich darüber freuen.

Für die Umsetzung bräuchte ich allerdings etwas Vorlauf. Ich habe das Material, das Neubürger bei der Anmeldung auf dem Bürgeramt bekommen, gesichtet. Da könnte man natürlich unproblematisch einen Flyer samt Gutschein der Bücherei dazupacken. Das Werbematerial, das sich in der Tasche befindet, ist allerdings so hochwertig, dass ein Flyer der Bücherei meiner Meinung nach auch dementsprechend gestaltet sein müsste. Das stellt uns in finanzieller Hinsicht vor keine größeren Probleme, für die Gestaltung würde ich aber noch etwas Zeit benötigen.

Was mir etwas Bauchschmerzen bereitet, ist die Vorstellung, dass ein Neubürger die Ortsbücherei für ein Jahr umsonst nutzen kann, während jemand, der beispielsweise schon zwei Jahre (oder länger) hier lebt und sich nun bei uns anmeldet, die Jahresgebühr zahlen muss. Dies entspricht irgendwie nicht meinem Sinn für Gerechtigkeit. Darüber zu diskutieren überlasse ich gerne Ihnen!

Ich könnte mir hingegen vorstellen, dass Neukunden generell einen **kostenlosen Probemonat** bekommen. Somit würden wir alle neuen Kunden gleich behandeln, und einen finanziellen Anreiz würden wir diesen trotzdem bieten. Ein Probemonat (oder Schnupperabo etc.) ist in anderen Bereichen des öffentlichen Lebens (und v. a. bei Internetanbietern) gang und gäbe, somit spricht meines Erachtens nichts dagegen, dies in der Bücherei auch anzubieten."

Bei der anschließenden Diskussion waren sich die Ausschussmitglieder sehr schnell einig, dass der Partnerausweis eingeführt werden soll. Bei der kostenlosen Nutzung wurden mehrere Alternativen diskutiert. Die Idee mit dem Flyer wurde sehr positiv aufgenommen.

Nach Abwägung der sonstigen Vorschläge wurde jedoch der Vorschlag von Herrn Vetter mehrheitlich gutgeheißen.

Der Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Änderung zu beschließen.

3. Bekanntgaben/Verschiedenes

- Die Verwaltung gab bekannt, dass der Gemeinderat am 21.02.2019 die Bauplatzpreise für gemeindeeigene Grundstücke im Baugebiet Mönchhalde mit 580 €/m² festgelegt hat.
- Ein Gemeinderat fragte an, ob die Baustelle "Ortsdurchfahrt" noch im Zeitplan ist. Ortsbaumeister Rau erklärte, dass es zu leichten Verzögerungen kam. Man geht jedoch davon aus, dass diese Verzögerung im Laufe der weiteren Arbeiten wieder aufgeholt werden können.
- Ein Gemeinderat wollte wissen, wie weit die Ausschreibung für das Bauvorhaben "Sozialer Wohnungsbau" gediehen ist. Ortsbaumeister Rau erklärte, dass Mitte Mai die Arbeiten ausgeschrieben werden.

Sperrung "Im Käpfle" und "Riedgraben"

Aufgrund einer Schulveranstaltung werden am Mittwoch, 29.05.2019 von 07:30 Uhr bis 13:00 Uhr die Straßen "Im Käpfle" und "Riedgraben" für den Verkehr voll gesperrt. Des Weiteren wird der Parkplatz vor der Schallenbergschule in diesem Zeitraum ebenfalls voll gesperrt.

Aktuelle Informationen zur Umleitung über die Badstraße

Mehrfach wurde durch die Anlieger in der innerörtlichen Umleitung der dort stattfindende LKW-Verkehr beklagt. Insbesondere durch die in der Badstraße über die Fahrbahn verlaufende Kopfsteinpflaster ergeben sich sehr laute Fahrgeräusche. Wir stehen in regelmäßigem engen Kontakt mit dem Landratsamt Böblingen, der Polizei sowie LKW-Unternehmen und versuchen, insbesondere den LKW-Verkehr, aber auch den überörtlichen PKW-Verkehr so gut es geht aus der innerörtlichen Umleitung herauszuhalten.

Die Warnbake, die kürzlich vor der Einmündung Hauptstraße/Badstraße aufgestellt wurde, soll verhindern, dass Kraftfahrzeuge dort den Gehweg schneiden.

Demnächst wird der erste Bauabschnitt beendet. In Kürze erfolgen hier weitere Informationen.

Wahlergebnisse im Internet

Die Ergebnisse der Kommunalwahlen unserer Gemeinde können Sie auch im Internet abrufen.

Am Sonntagabend wird nach Auszählung der einzelnen Wahlbezirke als erstes das Gemeindeergebnis der Wahl zum europäischen Parlament und kurze Zeit später das Gemeindeergebnis der Regionalwahl ins Internet übertragen. Am Montagnachmittag folgt zuerst das Ergebnis der Gemeinderatswahl, dann das Gemeindeergebnis der Kreistagswahl und anschließend das Ergebnis der beiden Ortschaftsratswahlen. Sie erreichen die Ergebnisse unter "www.aidlingen.de".

Die Kehrmaschine kommt ...

Am Dienstag, den 28. Mai 2019 kommt die Kehrmaschine nach Aidlingen und in den Ortsteil Lehenweiler sowie am Mittwoch, den 29. Mai 2019 in die Ortsteile Deufringen und Dachtel.

Das Ergebnis der Reinigungsaktion wird davon bestimmt, wie viele oder wenige Fahrzeuge am Straßenrand parken. Bitte stellen Sie deshalb an den betreffenden Tagen möglichst keine Fahrzeuge auf der Straße ab, damit auch die Ränder sauber gekehrt werden können.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Ortsbauamt

Kunst und Kultur im Schloß Deufringen





ARTango und "Great Movie Tunes"

- große Filmmelodien im ARTango-Sound -

Die Musik Südamerikas und Frankreichs hat es ARTango von Beginn an angetan: Vom melancholischen Tango aus Argentinien bis zur ausgelassenen Samba aus Brasilien, von der sentimentalen Rumba Kubas bis zum virtuosen Musettewalzer aus Frankreich – die Bandbreite, die diese Weltmusik ausdrückt, ist riesig! Nun haben wir uns markanter Filmmelodien angenommen. Hören Sie was daraus geworden ist...

Das Lebensgefühl Brasiliens drückt sich in der Samba und dem Bossa nova aus.

Zur Samba wird bei ARTango ein Stück aus dem großartigen Musical "West Side Story" von Leonard Bernstein präsentiert: "Tonight". Die Sehnsucht und Lebensfreude Brasiliens lässt der Bossa-Nova-Klassiker "Chega de Saudade" spüren. Er ist im gleichnamigen Musical-Film des Jahres 2007 zu hören.

"The Shadow of your smile" ist als Film nicht in bleibender Erinnerung, aber die Musik – ein wunderbarer Bossa nova – gehört zum Standardrepertoire aller Barpianisten.

"Manha de Carneval" aus "Orfeo Negro" wurde zum Jazzstandard und darf als eingängiger *Bossa Nova* nicht fehlen! "Mas que nada" von Jorge Ben Sor ist Hauptmelodie im Film "Austin Powers".

Beim Tango hat Argentinien die Nase vorn. Der Tango aller Tangos, der "Libertango" ist unter anderem in "Frantic"

mit Harrison Ford zu hören. Die Titelmelodien der James-Bond-Filme sind Ohrwürmer. "Dr. No" kommt bei ARTango als spannender *Tango Nuevo* daher. Auch der Agententhriller "Mission impossible" wird zu einem Tango umarrangiert.

Sentimental wird's bei der wunderbaren Filmmelodie aus "II Postino": ARTango bringt sie als langsamen Tango. Auch aus Frankreich kommen wunderbare Filmmelodien. Die *Musettewalzer* aus den "Kommissar-Maigret-Filmen und aus dem Film "Sous le ciel de Paris" sind unvergänglich.

"Besame mucho", als Jazz-Waltz interpretiert, findet Verwendung im Film "Moon over Parador" mit Richard Dreyfus. "La vie en rose" ist ein Film über das Leben von Edith Piaf und ein wunderbares Chanson für ARTango.

"Great Movie Tunes" lässt das große Potential dieser Filmmelodien spüren. Tauchen Sie ein in diese wunderbare Filmwelt – das Kopfkino kann beginnen!

Präsentiert wird es von den in der Stuttgarter Jazzszene bekannten Musikern: Saxofon/Querflöte – Jürgen Häussler, Akkordeon –Thomas Ott, Gitarre – Michael Nessmann, Kontrabass – Helmut Siegle

Ortschaftsverwaltung Deufringen

Am 23. Mai 2019 kann meine Sprechstunde nicht stattfinden.

Christel Walz Ortsvorsteherin Deufringen

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

1 Halskette

Verschenkbörse

128/2019

- Verschenken statt wegwerfen -

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

releioririui	illiel ill verbilldung.	
109/2019 112/2019	1 Glastortenplatte mit Fuß Gartenlampe, weiß, mit Fuß, H: 1,15m	07034/7048 07034/7048
114/2019	runde Gartentischdecke, Durchm.170 cm,original verpackt	0176-30174765
115/2019	Samsonite Schalenkoffer, gebraucht, 56x72x20cm, 2 Rollen	07034/62091
116/2019	Vorzelt Brandrup Variotent für VW Bus T4 stelbststehend	07056/4166 nach 15 Uhr
117/2019	1 Glastisch, rund, Durchmesser 1,50 m	07056/928515
119/2019	1 x 17" HP LCD Monitor mit Stromkabel	07056/964493
123/2019	Glasaquarium, 100l, mit Abdeckung und Zubehör	07034/943494
124/2019	1 Hartschalen-Kosmetikköfferchen "Prince", grau mit Zahlenschloss, 32 x 19 x 20cm	017634599643
125/2019	4 Bridgestone Winterreifen auf Stahlfelgen ohne Reifendruck Sensoren	07056/2275
126/2019	M+S Winterreifen 165/65 R 15 für Smart	07034/30762
127/2019	4 Alu-Felgen für Reifengröße 235/65R17 H99	07034/62771

07056/3424

1 Karton Figuren aus

Kinderüberraschungseiern

Jo



129/2019	1 CD Ständer	07056/3424
130/2019	Boardcase (Leder)	07034/7048
131/2019		07034/7048
	mit jeweils 30cm x 30cm,	
132/2019	1 elektrischer Tischgrill	07034/7048
133/2019	1 Kindersitzerhöhung (Auto)	0756/200656
134/2019	13 Buchskugeln,	07034/252378
	Durchmesser 40-50cm	
135/2019	1 HP Tintenstrahldrucker	01732345950

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034/125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.

Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.



Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Landratsamt informiert

Kreistagswahl 2019: Fehlerhaft gedruckte Stimmzettel entdeckt

Aufruf: Stimmzettel auf Vollständigkeit kontrollieren

Für die Kreistagswahl 2019 sind in Leonberg wenige Stimmzettel aufgetaucht, die fehlerhaft gedruckt wurden. Das teilt die Geschäftsstelle für die Wahl im Landratsamt mit. Bei den aufgetauchten Stimmzetteln fehlen drei Blätter und damit das Deckblatt und zwei Kandidatenlisten. "Bislang sind die Unregelmäßigkeiten in Leonberg aufgetreten", ergänzt Landrat Roland Bernhard, der auch Kreiswahlleiter ist. "Wir haben daraufhin alle Städte und Gemeinden gebeten ihre Bestände vor Versand zu überprüfen und fehlerhafte Stimmzettel auszutauschen." Für die Kommunalwahl am 26.05.2019 versenden die Gemeinden des Landkreises derzeit die Stimmzettel.

Offenbar kam es beim Druck und infolge dessen bei der maschinellen Sortierung der Wahlunterlagen für die Kreistagswahl in Einzelfällen zu Unstimmigkeiten, in deren Folge einzelne Stimmzettelsätze unvollständig sein können. Die Fehler sind inzwischen behoben. Die Stimmzettelsätze für die Kreistagswahl enthalten ein Merkblatt, dem entnommen werden kann, welche und wie viele Stimmzettel vorhanden sein müssen.

Die Kreiswahlleitung bittet alle Wahlberechtigten, Ihre Wahlunterlagen auf Vollständigkeit zu überprüfen. Bei Bedarf können neue Stimmzettelsätze bei den Bürgermeisterämtern angefordert werden oder stehen in den Wahllokalen zur Verfügung.

Neben der 112 ist

Ihre $\overline{HAUSNUMMER}$ die wichtigste

Nummer bei einem $\widetilde{\mathrm{NOTFALL}}!$

Jugendreferat

Jugendcafé Aidlingen

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 16.00 – 22.00 Uhr Freitag: 19.00 – 22.00 Uhr

An Feiertagen bleibt das Jugendcafé geschlossen.



Hier könnt ihr

euch treffen, quatschen, in gemütlichen Räumen abhängen oder auch Playstation, Wii, Tischkicker, Billard, Dart, Airhockey und Brettspiele spielen.

Hier gibt es

nette Leute, Musikvideos oder Sportevents auf Großleinwand, Getränke u. Snacks zu fairen Preisen, eine Internet-Ecke, klasse Discos und Partys und bei Bedarf Jugendberatung gleich vor Ort.

Ihr findet uns

in der Buchhaldenstr. 28 in Aidlingen

Telefon: 07034 / 63670

E-Mail: jugendreferat.aidlingen@kabelbw.de

Internet: www.aidlingen.de - Freizeit & Gäste - Jugend

Schaut doch mal rein, ich freue mich auf euch

Ortsbücherei

Vorlesestunde

Am Donnerstag, den 23. Mai, findet wieder unsere Vorlesestunde für Kindergartenkinder ab 5 Jahren statt. Beginn ist wie gewohnt um 16.15 Uhr. Die Vorlesestunde dauert 45 Minuten. Neue Zuhörer sind immer willkommen!

Kindergärten

Kindergarten Dachtel

Besuch im Seniorenheim Dachtel



Im Rahmen der Rhythmik an unserem Bewegungsdonnerstag besuchten einige Kinder des Kinderhauses Dachtel am 09.05.2019 das Seniorenheim in Dachtel. Für diesen Anlass übten die Kinder in den Wochen davor neue und bekannte Frühlingslieder. Im Seniorenheim angekommen wurden sie von den Senioren ganz freundlich begrüßt. Die Kinder trugen, begleitet von der Gitarre, auf 3 Stockwerken jeweils einige Lieder vor. Doch es blieb nicht bei einem Vortrag. Die Senioren kannten einige der Lieder, sodass sie direkt mit-



singen konnten. Vor allem beim Lied "Alle Vögel sind schon da" stimmten alle mit ein. Sogar eine neue Strophe brachten die Senioren uns bei. Das war wirklich eine schöne Begegnung von Jung und Alt, bei der wir viel Freude miteinander und am gemeinsamen Singen hatten.



Buchh

Waldkindergarten Aidlingen e.V.

Aus dem Tagebuch der Waldwichtel

Die Waldwichtel bauen ein neues Waldsofa und eine Waldschaukel ...

In der vergangenen Woche waren wir handwerklich sehr aktiv: Zum einen entstand an unserem Rabenplatz ein neues Waldsofa. Aus vielen dünneren Stämmen und Ästen, die von den letztjährigen Baumfällarbeiten der Waldarbeiter noch am Rabenweg lagen, schafften wir gemeinsam einen neuen Sitzkreis, auf dem wir es uns in der Vesperzeit gemütlich machen können.



Gleich am nächsten Tag zeigte uns Dani dann noch, wie aus Stämmen, Ästen und Seilen eine tolle Schaukel gebaut werden kann. Mit vereinten Kräften war sie nach der Essenszeit fertiggestellt und wir konnten vom Schaukeln gar nicht genug bekommen. Seht, wie sie aussieht!



Und wir Waldwichtel sind kreativ. Sofort hatten wir viele Ideen, wie wir die Waldschaukel noch bespielen können: Wir können auch auf ihr klettern und sie mit Tüchern behängen und Höhlen bauen. Toll!

Eure Waldwichtel

Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne. Ansprechpartner sind Wiebke Dechant – Geschäftsstelle Tel.07034 2772370 und für neue Mitglieder Carmen Watermann- 0172 9939829 www.waldkindergarten-aidlingen.de

Schulen

Buchhalden-Grundschule Aidlingen



Einladung zum Informationsabend der **Präventivklasse** an der Buchhaldenschule.

Termin: 4. Juni 2019 Uhrzeit: 19 Uhr

Ort: Buchhaldenschule

Klassenzimmer Nr. 2 im UG Wir laden alle interessierten Eltern, Erzieherinnen und Leh-

vvir laden alle interessierten Eltern, Erzieherinnen und Lenrerinnen ein. Unsere Präventivklasse besuchen Kinder, die im Schuljahr

2020/2021 eingeschult werden sollen und die wir in den Bereichen Motorik, Sprache oder Persönlichkeitsentwicklung fördern wollen. Unser Ziel ist es, ihnen einen positiven Übergang vom Kindergarten in die Grundschule zu ermöglichen. Christiane Lay/Rektorin

Gabriele Hetzler-Röcker/Lehrerin P-Klasse

Freundeskreis der Buchhaldenschule Aidlingen e.V.



Freundeskreis trägt seinen Teil zur Nachhaltigkeit an der Buchhaldenschule bei

Im Rahmen unserer letzten Hauptversammlung im April, schlug unsere Kassiererin Elli Schick die Anschaffung von eigenen Tassen für das ABC-Café und den Weihnachtsmarkt vor. Beim ABC-Café wurden bislang schon Porzellantassen verwendet, diese waren aber zu klein. Beim Weihnachtsmarkt mussten wir Einwegbecher verwenden.

Im Sinne der Schul-Projektwoche, die dieses Jahr unter dem Motto "Wir sind Umwelthelden" steht, wollen wir ebenfalls zur Nachhaltigkeit beitragen und haben daher die Anschaffung von 250 Tassen beschlossen. So haben wir für Veranstaltungen eine praktische und nachhaltige Lösung. Der erste Einsatz der Tassen wird das Schulfest sein.





Schallenbergschule

Schallenberg-Grundschule



Die Schallenbergschule macht sich auf den Weg zur Erdschützerschule – Teil 2

Wie in der vergangenen Woche bereits erwähnt, hat sich die Schallenbergschule auf den Weg gemacht, eine Erdschützerschule zu werden. Die ersten Schritte über den Elternbeirat und die Elternabende sind bereits gelaufen und von den Eltern wird eine Verschenkbörse an der Schule eingerichtet.

Auch heute lade ich Sie wieder ein, einen Blick in unsere Klassenzimmer zu werfen und ein bisschen rein zu lauschen, was die Kinder so sagen, wie sie dieses Projekt erleben.

In der Klasse 3b begann es nun damit, dass der **Film von Alexander Gerst: "Botschaft an die ungeborenen Enkel"** auf Youtube angeschaut wurde.

Danach durften die Kinder sagen, wie es ihnen mit dem Film geht.

Hier in Stichworten die Originalzitate der Kinder unrezensiert!

- Die Erde wird immer mehr verschmutzt.
- Meine Kinder sollen nicht mit Atemschutzmasken rumlaufen müssen.
- Der Mensch zerstört sich seinen Planeten.
- Wenn jeder Baum gerodet und alles Wasser verschmutzt ist, wird der Mensch erst merken, dass man Geld nicht essen kann.
- Es soll kein Krieg geben => keine Atomwaffen, die Menschen töten.
- Die Menschen sollen kein Plastik/Müll in die Natur werfen.
- Plastikmüll landet im Meer. Die Menschen sterben dann und auch die Tiere.
- Flugzeuge und Co2 zerstören die Erde.
- Man könnte auch alte Autos fahren und bräuchte nicht ständig neue Autos bauen.
- Aber die neuen Autos stoßen weniger Co2 aus!
- Mehrfachverpackungen sind unnötig.
- Die Erde erwärmt sich.
- Bäume werden abgeholzt. Dann haben wir keine Atemluft mehr.
- Ich fand den Film spannend!
- Ich fand ihn traurig. Wegen der Zerstörung durch Krieg und Erderwärmung.
- Streit soll man schnell lösen.
- Es gibt doch für jedes Problem eine Lösung!

Im weiteren Unterrichtsgespräch haben wir uns überlegt, was wir denn als Klasse 3 der Schallenbergschule vielleicht machen können, damit WIR die Erde schützen.

Hier sind wieder die Originalideen der Kinder:

- Nicht wegen jedem Weg mit dem Auto fahren.
- Weniger neue Autos kaufen, um Rohstoffe zu sparen.

- Papier sparen!
- Energie sparen und kein unnötiges Licht brennen lassen.
- Keine Plastikflaschen benutzen an der Schule oder nur recycelte oder immer wieder benützen => Sprudler anschaffen aus der Klassenklasse.
- Platzsparend schreiben.
- Kein Müll mit in die Schule bringen.
- Müll um die Schule aufsammeln und Schilder aufstellen.
- Die Schule auch innen sauber halten.
- Andere Menschen informieren.
- Brezel oder Sachen beim Einkaufen gleich in eigene Schüsseln einpacken lassen.
- Erdschützeruniform T-Shirt oä. als Zeichen für andere. Schülerzitate:

Ich find es mega! Richtig toll und cool, dass wir unsere Umwelt schützen!

Dass wir was richtig Wichtiges machen für unser Leben!

Letztlich einigte sich diese Klasse darauf,

- Plakate zum Umweltschutz zu erstellen, um darauf hinzuweisen, dass wir
- alte Handys etc sammeln und bei der Wilhelma abgeben.
- Für das Schulvesper: (Nur regionales) Obst essen, Brot oä. => müllfreies Vesper (auch zu Hause dafür kein Müll produzieren!)
- Nur wiederverwendbare Trinkflaschen verwenden.

In der nächsten Woche gibt es wieder einen Einblick in unsere Klassenzimmer, wie es in dieser Klasse weiter geht und was sich die anderen Klassen überlegt haben.

Viel Spaß beim Mit-er-leben ;-)

STATE OF THE PROPERTY OF THE P

Sonnenberg Werkrealschule

Moin Sylt,

vom 12. bis 17. Mai besuchte die 7. Klasse der Sonnenbergschule die Jugendherberge in List auf Sylt. Deutschlands nördlichster Ort zeigte sich von seiner besten Seite.

Bei null Prozent Regenwahrscheinlichkeit und 100 Prozent Sonnenschein machten alle unsere Aktionen doppelt so viel Spaß. Mit Wattwandern, Erlebniszentrum Naturgewalten, Inselrundfahrten, Radtour zum Ellenbogen und zur Uwe-Düne konnten wir den Lebensraum Wattenmeer mit all seinen Facetten kennenlernen. Selbst die 10°C kalte Nordsee konnte uns vom Baden nicht abschrecken!

Mit vielen neuen Eindrücken kehrten wir alle wieder gesund zurück nach Aidlingen.



Aidlinger NACHRICHTEN 🌉

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen



Hauptstr. 15

Telefon 07031 640081

E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de Di und Do 10.00-12.00 Uhr

Tübingen vom Neckar aus betrachtet

Neckar, Flößerei und Bäder, Platanenallee, Stadtmauer, Geschichte der Kähne und des Stocherkahnfahrens sowie viele Tübinger Traditionen - dies alles können Sie während einer Stocherkahn-Partie vor der historischen Altstadtfront kennenlernen.

Wir starten vom "Casino", einer ruhigen und komfortablen Anlegestelle. Flussaufwärts geht es vorbei an historischen Gebäuden und einer idyllischen Flusslandschaft. Die Platanenallee mit ihren, über 100 Jahre alten Bäumen lassen wir links liegen und fahren flussaufwärts entlang der Neckarinsel bis zu ihrer Spitze, dem sogenannten "Bügeleisen". Dann dreht der Stocherkahn in den Neckarinselkanal und bewegt sich flussabwärts in Richtung Neckarbrücke weiter. Nach der kniffligen Durchquerung des berühmten "Nadelöhrs" an der Tübinger Neckarbrücke wird der Stocherkahn an den Tübinger Hölderlinturm-"Hafen" manövriert.

Bei Regen bitte bis 2 Std. vor Termin unter 07071 304827 abfragen, ob die Veranstaltung stattfinden kann.

125 230 29, Oliver Ueltzhöffer, Dienstag, 25. Juni, 19:00 -20:30 Uhr, EUR 15,00, Mindestalter: 10 Jahre.

- Eine Malerfamilie in Württemberg und der Welt

Theodor Heuss nannte ihn den "schwäbischsten" aller Maler, den 1884 in Murrhardt geborenen Reinhold Nägele. Sein Vater war Dekorationsmaler, ein Handwerk, das dem Sohn nicht genügte. Sein Großvater Ferdinand, Schlosser in Murrhardt, gehörte als einziger Handwerker dem Paulskirchen-Parlament an. Dessen Sohn Eugen ist als Heimatforscher, Naturschützer und unermüdlicher Motor im Schwäbischen Albverein bis heute unvergessen. Reinhold Nägele und seine so unnachahmlich eigenständigen Bilder wurden früh von Paul Cassirer entdeckt und in Berlin ausgestellt. Nach Kriegsjahren, die er bei der Fliegerersatzabteilung (FEA) in Böblingen und im Elsass verbrachte, wurde er einer der führenden Köpfe der Stuttgarter Sezession. Nach seiner Heirat mit der Ärztin Alice Nördlinger und der Geburt der drei Söhne lebte Nägele in Stuttgart, bis die Katastrophe der Naziherrschaft auch ihn erreicht. Ausschluss aus der Reichskammer der Bildenden Künstler und Malverbot, die Söhne emigrierten mit einem jüdischen Hilfsprogramm nach London, wohin die Eltern kurz vor Kriegsausbruch folgten. In New York fand die Familie ein neues Zuhause. Thomas, der mittlere der drei Söhne setzte die Malertradition seines Vaters fort. Verheiratet mit der Malerin Rosemary Hurst wurde er in New York zum Kunsterzieher des Jahres gewählt, gestaltete die Weihnachtsbriefmarken der US-Post. "Liebe deine Feinde" heißt eine Bilderserie, die erfolgreich in Deutschland gezeigt wurde und für die in Amerika eigens ein Museum gebaut wurde. Vielfach geehrt und ausgestellt lebt er heute hochbetagt in New York.

208 990 32, Vortrag und Lesung mit musikalischer Begleitung, Jutta Rebmann, Mittwoch, 26. Juni, 19:00 - 20:30 Uhr, Waldenbuch, Musikschule, EUR 14,00 inkl. kleinem Imbiss & Getränk, Anmeldung erforderlich (außer für Inhaber der vhs.KulturKarte).

Der Neue Landtag von Baden-Württemberg

Das Landtagsgebäude in Stuttgart wurde über drei Jahre hinweg generalsaniert. Die Architekten haben aus dem quadratischen "Haus des Landtags" von 1961, aus den Kindertagen der Republik, das bereits Baudenkmal ist, ein Haus für die Politik des 21. Jahrhunderts gemacht.

Die Umbauarbeiten betrafen sowohl technische als auch energetische Maßnahmen sowie eine Dachöffnung, um den Plenarsaal mit Tageslicht zu versorgen. Ziel der Sanierungsmaßnahmen war es, das Gebäude zu modernisieren und es allen geltenden baurechtlichen, technischen und gestalterischen Anforderungen der heutigen Zeit anzupassen.

Das Besichtigungsprogramm bietet nun die Möglichkeit, den "neuen" Landtag mit einer Hausführung, inklusive des neuen Plenarsaals, kennenzulernen. Daneben erhalten Sie eine Einführung in die Arbeitsweise des Landtags.

Bitte Personalausweis mitbringen.

131 261 29, Montag, 1. Juli, 13:00 - 14:15 Uhr, Stuttgart, EUR 12,00 (EUR 7,00 für 16- bis 18-Jährige), Mindestalter: 16 Jahre, Anmeldeschluss: 17. Juni.

Freiwillige Feuerwehr



WAS WAR LOS?

+++++++++++

08.05.2019 - 18:59 Uhr: Türöffnung

Am frühen Abend wurde die Feuewehr Aidlingen in die Zehntgasse nach Aidlingen alarmiert.

Hierbei hatte eine besorgte Verwandte gemeldet, dass ihre Mutter nicht in der Lage sei, aufgrund einer Erkranung die Türe zu öffnen. Nach dem Eintreffen des Rettungsdienstes sowie einer Streife des Polizeireviers Sindelfingen wurde die Eingangstür geöffnet. Hierbei wurde eine Person angetroffen, welche durch den Rettungsdienst anschließend versorgt wurde. Durch die Feuerwehrkräfte wurde ein neues Türschloss eingesetzt und an die Berechtigten ausgegeben.

10.05.2019 - 11:27 Uhr: Ölspur

Durch die Leitstelle Böblingen wurde die Feuerwehr zu einer Ölspur nach Deufringen alarmiert. Vor Ort stellte sich nach dem Eintreffen des Einsatzleitwagens und des Gerätewagens heraus, dass an einem Fahrzeug die Benzinleitung defekt war. Deshalb wurde durch Einsatzkräfte der ausgelaufene Kraftstoff mittels Bindemittel abgebunden und die Einsatzstelle anschließend an den Verursacher übergeben.

17.05.2019 - 18:24 Uhr: Ölspur

Erneut wurde die Feuerwehr Aidlingen zu einer Ölspur alarmiert. Diesmal lag der Einsatzort in Dachtel. Hierbei musste im Bereich der Dachtler Bergstraße eine weitreichende Ölspur beseitigt werden, wozu insgesamt 18 Einsatzkräfte der Feuerwehr notwendig waren.

Brandschutztipp: Für ein sicheres Grillvergnügen

Jedes Jahr, wenn es wärmer wird und das Leben wieder draußen stattfindet, scharen sich viele um den Grill und die Saison ist wieder eröffnet. Damit diese für alle zum gelungenen Freizeiterlebnis und nicht zum Desaster wird, empfiehlt der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg die Beachtung einiger Grundregeln. Wenn diese Ratschläge beachtet werden, steht einer ver-

gnüglichen und unfallfreien Grillparty nichts mehr im Wege:

- Wählen Sie einen standfesten und sicheren Standplatz für den Grill und halten Sie Abstand zu brennbaren Stoffen wie Lampions, Girlanden, etc. Ein Sicherheitsabstand von 2-3 Metern ist das Mindestmaß!
- Benutzen Sie alle Grill-Arten immer nur im Freien!
- Zum Anzünden des Grills verwenden Sie Trockenbrennstoffe oder Grillanzünder, niemals jedoch brennbare Flüssigkeiten. Gießen Sie insbesondere keinen Spiritus o.ä. in den Grill! Fachen Sie das Feuer nicht mit Pressluft oder gar mit Sauerstoff an!
- Halten Sie Löschmittel bereit! Ein Feuerlöscher oder Eimer Wasser hilft Entstehungsbrände zu bekämpfen.
- Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt mit dem Grill hantieren.



- Tragen Sie beim Hantieren am Grill keine Synthetik-Kleidung. Diese kann schlagartig Feuer fangen!

 Nach dem Grillen löschen Sie die Glut ab. Füllen Sie nie-
- mals heiße Asche in Müllgefäße. Wenn Sie an einer Grillstelle im Freien grillen, decken Sie die Glut vollständig mit Erde ab, damit der Wind sie nicht forttragen kann.

 • Zur Vermeidung von Waldbränden ist für Feuer außerhalb
- befestigter Grillplätze vom Waldrand ein Sicherheitsabstand von 300 Metern gesetzlich vorgeschrieben.
- Bei Unfällen oder Bränden rufen Sie die Feuerwehr Aidlingen über Telefonnummer 112. Wir wünschen guten Appetit und eine unfall- und schaden-

freie Grillsaison!